

Inventurerfassung Infrastruktur

Nutzen

Im Rahmen der Erstellung der Eröffnungsbilanz für das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen bildet die Erfassung und Aktualisierung des Infrastrukturvermögens eine notwendige Grundlage. Die umfangreich erfassten und aktualisierten Daten sollen mittel- und langfristig eine Basis für ein effektives Straßenmanagement darstellen.

Die GEO Net solution GmbH konzentriert sich auf die Erfassung und Aktualisierung von Straßeninformationen und ist kompetenter Ansprechpartner für die Gestaltung und Optimierung von Arbeitsprozessen mit Hilfe von Geoinformationssystemen auf mobiler Basis.

Es ergeben sich folgende Arbeitsschritte:

- Aktualisierung des Ordnungssystems, ggf. Netzoperationen, Anpassung Datenbestand
- Aktualisierung der Flächen und des Inventars
- Zustandserfassung und -bewertung
- Bewertungsvorschlag
- Erhaltungsmanagement

Ordnungssystem

Ein aktuelles und angepasstes Ordnungssystem, welches die korrekte Positionierung von Straßeninformation ermöglicht, ist von entscheidender Bedeutung.

Inventurerfassung Infrastruktur

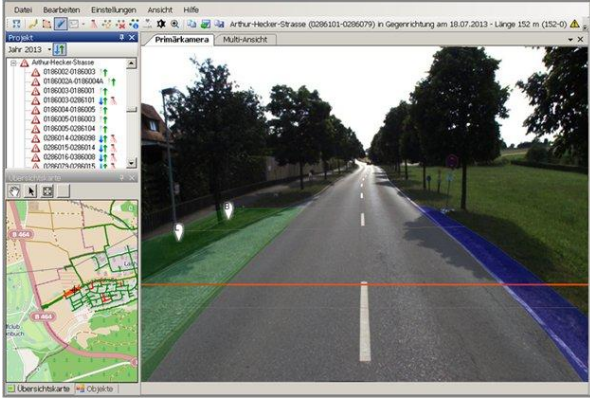
- 1. Straßenbestandsverzeichnis**
Aktualisierung
Knoten-Kanten-Modell
- 2. Erfassung aktueller Straßenraum**
aus Bildfolgen
aus Orthophotos
- 3. Flächen und Inventaraktualisierung**
- 4. Erfassung aktueller Zustand**
nach Regelwerken
FGSV, AP Reihe K, E EMI
- 5. Bewertungsvorschlag**
- 6. Erhaltungsmanagement**
Maßnahmenberechnung/-planung



Knoten-Kanten-Modelle repräsentieren dabei Mittelachsen der Straßen bzw. Fahrbahnen entsprechend genau. Zusammen mit den vorhandenen digitalen Daten der Automatischen Liegenschaftskarte, den vorhandenen digitalen Orthophotos sowie dem aktuellen Straßenbestandsverzeichnis des Auftraggebers wird das Knoten-Kanten-Modell automatisiert über eine Bearbeitungssoftware der GEO Net solution GmbH in die vorgegebenen Strukturen der Geometriedaten überführt. Ggf. werden vorher bei Änderungen im Bestand Netzoperationen (Einfügen oder Löschen von Knoten) durchgeführt.

Bestandsaktualisierung

Die Erfassung des Inventars erfolgt mit Systemen der GEO Net solution GmbH. Grundlage bildet die im Ordnungssystem (KKM) erstellte Straßenmittelachse.



Objekte erhalten bei deren Zuordnung neben einer Koordinate auch weitere Informationen bzw. Attribute. Vorhandene Daten können mittels Spezialsoftware einfach auf Aktualität (siehe Bild) überprüft werden. Änderungen in der Lage und Attributierung werden erfasst und aktuell im Bestand gespeichert.

Zustandserfassung

Die Grundlagen zur Aktualisierung und Bewertung des Straßenzustandes bilden die Richtlinien und Empfehlungen für kommunale Belange der FGSV (AP9 und AP9 K).



Der aktuelle Zustand der Verkehrsflächen wird demnach sowohl anhand quantitativer als auch qualitativer Kennziffern erfasst und bewertet. Daraus lassen sich bedarfsorientierte Mittelverteilungen aufgrund Dringlichkeits-einstufungen und Vermögenswertveränderungen ableiten.

Bewertungsvorschlag

Die aktuelle Zustandsbewertung der Verkehrsflächen wird der Bewertung aus der letzten Kampagne gegenübergestellt. Je nachdem, in welchem Maße sich der Straßenzustand verändert hat, sind Sonderabschreibungen möglich. Ebenso werden alle nach dem Stichtag der Eröffnungsbilanz durchgeführten Bau- und Erhaltungsmaßnahmen den betroffenen Abschnitten zugeordnet. Es werden ausschließlich die investiven Maßnahmen (keine Unterhaltungsmaßnahmen) berücksichtigt. Ggf. sind Abstimmungen zur Abgrenzung zu treffen. AHK (sowie Fördermittel) der Bau- und Erhaltungsmaßnahmen werden zugeordnet. Zusätzlich erfolgt eine Aufstellung zu Veränderungen beim Inventar.

Die Gegenüberstellung der Abschnitte mit Zustand alt zu Zustand neu, Sonderabschreibungsvorschläge, Kosten für Bau- / Erhaltungsmaßnahmen sowie Änderungen beim Inventar erfolgt digital in Listenform. Es kann dann entschieden werden, welche Änderungen auf Grundlage der Gegenüberstellung in der Anlagenbuchhaltung vorgenommen werden.

